











Berühmte Sportler in den Mitgliedsstädten des Vereins Städtetourismus in Thüringen e.V.

Thüringer mit sportlichen Höchstleistungen			
Roland Matthes	1950	Roland Matthes ist ein ehemaliger deutscher Schwimmer, mehrfacher Weltrekordhalter und vierfacher Olympiasieger. Er dominierte mit seinem Team, dem SC Turbine Erfurt, über Jahre die DDR-Schwimmwettbewerbe und zählte zu den DDR Sportstars.	
Ralf Schumann	1962	Der dreimalige Olympiasieger und zweimaliger Silbermedaillengewinner Ralf Schumann bei den Olympischen Sommerspielen in der Disziplin „Schnellfeuerpistole“. Damit gilt er als erfolgreichster Olympionike aller Zeiten und wird auch gerne als der „wahre James Bond des 20. Jahrhunderts“ bezeichnet. Darüber hinaus erzielte er 25 Medaillen bei Welt- und Europameisterschaften sowie u.a. 39 Weltcup Siege und 13x Gewinner des Gesamtweltcups. Ralf Schumann trainiert im Schießsportzentrum Suhl für seine 7. Teilnahme an den Olympischen Spielen 2012 in London.	 <p>(Foto: Tourist Inforamtion Suhl)</p>
Heike Drechsler	1964	Die in Gera geborene Ausnahmesportlerin Heike Drechsler startete unter anderem für Vereine in Jena und Erfurt. Die Leichtathletin machte sich vorrangig im Bereich Weitsprung einem Namen. Darin stellte sie diverse Weltrekorde auf und gewann bei den Olympischen Spielen und anderen Meisterschaften mehrfach Gold.	 <p>(Foto: Gera Tourismus e.V.)</p>
Guido Kunze	1965	Der Extremsportler Guido Kunze aus Mühlhausen ist seit 1998 regelmäßiger Gast bei Laufveranstaltungen und Marathons. Zu seinen Höchstleistungen gehören unter anderem die komplette Rennsteigüberquerung von Blankenstein nach Hirschfeld in 20 Stunden 37 Min im Jahre 2004, die Tour de France nonstop (11 Tage nach den Profis gestartet und einen Tag vor den Profis in Paris angekommen) und eine Australiendurchquerung mit dem Rad von Sydney nach Perth in 7 Tagen 19 Stunden und 5 Minuten (Guinness Weltrekord).	 <p>(Foto: Tourist Information Mühlhausen)</p>

Thüringer mit sportlichen Höchstleistungen			
Gunda Niemann-Stirnemann	1966	Gunda Niemann-Stirnemann, geboren in Sondershausen, ist eine ehemals für den Eissportclub Erfurt startende deutsche Eisschnellläuferin. Mit acht Olympischen Medaillen (dreimal Gold, viermal Silber, einmal Bronze) aus vier Spielen, 19 WM-, 8 EM- und 34 deutschen Meistertiteln, 98 Einzelstrecken- und 19 Gesamtsiegen im Weltcup sowie vielen zweiten und dritten Plätzen ist Gunda Niemann-Stirnemann die erfolgreichste Eisschnellläuferin der Geschichte.	 (Foto: Touristinformation Sondershausen)
Axel Brümmer und Peter Glöckner	Axel Brümmer (1967) Peter Glöckner (1968)	Axel Brümmer und Peter Glöckner fuhren von 1990 bis 1995 gemeinsam mit dem Fahrrad um die Erde (80.000 km, 60 Länder). 2003 reisten sie von Saalfeld nach Peking entlang der historischen Route des ersten europäischen Chinareisenden Marco Polo. Die Weltumradler laden jährlich zum Saalfelder Diafestival ein.	 (Foto: Tourist-Information Saalfeld)
Sven Fischer	1971	Sven Fischer, geboren und lebend in Schmalkalden, ist einer der erfolgreichsten Biathleten. In seiner aktiven Zeit errang er insgesamt 4 olympische Goldmedallien und 7 Weltmeistertitel.	 (Foto: Tourist-Information Schmalkalden)
Andre Lange	1973	Andre Lange ist der erfolgreichste Südthüringer Wintersportler und weltbeste Bobpilot aller Zeiten. Er wurde in Ilmenau geboren und lebt zur Zeit in Suhl. Mit 4x Olympia-Gold, je 8 Weltmeister- und Europameistertiteln sowie vielen weiteren Medaillen ist der Fahnenträger der Deutschen Mannschaft bei der Eröffnungsfeier der Olympischen Winterspiele in Vancouver 2010 einer der erfolgreichsten und berühmtesten Wintersportler Deutschlands.	 (Foto: Tourist Information Suhl)

Thüringer mit sportlichen Höchstleistungen			
Daniela Anschütz-Thoms	1974	Die Erfurterin Daniela Anschütz-Thoms ist mehrmalige deutsche Meisterin im Eisschnellauf über 5.000 Meter und wurde 2005 Weltmeisterin in der Teamverfolgung. Bei den Olympischen Spielen 2006 und 2010 konnte sie in der selben Disziplin je 1 Goldmedaille gewinnen. 2010 beendete sie ihre Leistungssportkarriere.	 (Foto: ESC Erfurt)
René Wolff	1978	Der talentierte Bahn-Radrennfahrer René Wolff wurde in Erfurt geboren. Nachdem er bereits 1987 mit dem Radsport begonnen hatte, folgten viele Titelgewinne. Sein größter Erfolg war die Goldmedaille im Teamsprint bei den Olympischen Sommerspielen 2004 in Athen sowie die Bahnrad-WM 2005 in Los Angeles, wo er ebenfalls Gold holte.	
Nils Schumann	1978	Nils Schumann ist ein ehemaliger Mittelstreckenläufer und Olympiasieger. Der 1,92 m große Läufer gewann die Leichtathletik-Europameisterschaften in Budapest 1998 sowie bei den Olympischen Spielen in Sydney 2000 jeweils Gold im 800-Meter-Lauf. Nachdem er 2003 in Erfurt trainierte, beendete er seine Sportlerkarriere im März 2009.	
Clemens Fritz	1980	Der gebürtige Erfurter Clemens Fritz begann seine Karriere beim FC Rot-Weiß Erfurt und spielt seit 2006 beim Bundesliga-Verein Werder Bremen. Im selben Jahr gelang ihm auch der Sprung in die Fußball-Nationalmannschaft. Mit seiner Clemens-Fritz-Stiftung sammelt er Geld für Bedürftige in seiner Heimatstadt Erfurt.	 (Foto: privat)
Janine Tischer	1984	Seit 2002 gehört die Bobfahrerin Janine Tischer aus Meiningen als Anschieberin zum Team von Cathleen Martini und Sandra Kiriasis. Ihr größter Erfolg war bislang die Goldmedaille der Europameisterschaften 2005. Weltcup Siege errang sie bislang 2004 in Calgary, 2005 in Altenberg und 2006 in Lake Placid. Im Gesamtweltcup konnte sich Janine Tischer nach der Saison 2006/2007 den dritten Rang erkämpfen.	 (Foto: Tourist Information Meiningen)
Stephanie Beckert	1988	Stephanie Beckert ist eine Langstrecken-Eisschnellläuferin aus Erfurt, die bereits vor ihre internationalen Karriere große Erfolge bei den deutschen Meisterschaften feiern konnte. Auch bei ihrem Olympia-Debüt 2010 in Vancouver gewann sie Gold und Silber.	